

AUFRUF ZUM PROTESTMARSCH DER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER

FESTPLATTEN- ABGABE JETZT!

Seit Jahren werden unsere Rechte missachtet. Schleichend verlieren wir das Recht, über unsere Werke selbst bestimmen zu können.

Damit das private Kopieren unserer Werke fair bezahlt wird, gibt es seit vielen Jahren die „Leerkassettenvergütung“. Aber heute kopiert niemand mehr auf Kassetten, weshalb 20.000 Kunstschaffende seit Jahren wichtige Einnahmen verlieren. Daher brauchen wir die Festplattenabgabe auf alle Speichermedien. Sie sichert den Künstlerinnen und Künstlern in Österreich 10 Mio. Euro pro Jahr.

Die Ministerinnen Karl und Schmied sind für die Festplattenabgabe. Sie ist in anderen Ländern längst üblich, aber: **Arbeiterkammer und Wirtschaftskammer boykottieren die Festplattenabgabe.**

Wir Künstlerinnen und Künstler lassen uns das nicht länger gefallen! Zeigen wir der Arbeiterkammer und der Wirtschaftskammer, dass sie die Festplattenabgabe nicht länger verhindern können!

**TREFFPUNKT:
MITTWOCH
17. OKTOBER 2012
12 UHR
HOCHSTRAHLBRUNNEN AM
SCHWARZENBERGPLATZ
1040 WIEN**

Der Demonstrationzug bewegt sich vom Schwarzenbergplatz zur Arbeiterkammer. Nach der ersten Kundgebung ziehen wir am ORF-Funkhaus vorbei zur Wirtschaftskammer.

„Festplattenabgabe jetzt!“ ist eine gemeinsame Aktion von: Musikergilde · IG Autorinnen Autoren · Gewerkschaft GdG-KMSfB · Berufsvereinigung der Bildenden Künstler Österreichs · Drehbuchverband Austria · Grazer Autorinnen Autorenversammlung · IG World Music Austria · IGMN Internationale Gesellschaft für Neue Musik · Kunst hat Recht · Musikverleger Union Österreich · Österreichische DialektautorInnen/Archive – Institut für Regionale Sprachen und Kulturen · Österreichischer Komponistenbund · Österreichischer Musikat · Österreichischer P.E.N.-Club · Übersetzungsgemeinschaft · Verband der Bühnenverleger Österreichs · Verband FilmRegie Österreich

**SPEICHER
ABGABE**

